

Digital --- *plus* *by Lenz*

LH101

Ergänzung zur
Bedienungsanleitung für
Version 2.0
1. Auflage 10 19

Willkommen!

In dieser Ergänzung zur Betriebsanleitung beschreiben wir die in der Version 2.0 des LH101 hinzu gekommenen Eigenschaften:

- Modellzeit
- PoM Lesen
- Service Variablen in LZV200
- Weichen schalten
- Registermodus

Diese Ergänzung ist für jene Anwender gedacht, denen bereits eine gedruckte Betriebsanleitung zum LH101 vorliegt und die sich in Kürze über die Handhabung der neuen Eigenschaften informieren möchten.

Die vollständige, neue Betriebsanleitung steht auf unserer Website zum Download zur Verfügung.



Bitte beachten:

Die Optionen

- Modellzeit
- PoM Lesen
- Service Variablen

sind ab Zentralen Version 3.8 (LZV200) verfügbar. Mit älteren Zentralen (LZV100, LZ100, compact) können diese Eigenschaften nicht genutzt werden.

Wenn Sie noch Fragen haben, auf die Sie auch nach Durcharbeit dieser Information keine Antwort finden, so helfen wir Ihnen gerne weiter:

Postanschrift: Lenz Elektronik GmbH
Vogelsang 14
D-35398 Giessen

Telefon: ++49 (0) 6403 900 133

Wann Sie uns hier erreichen,
erfahren Sie aus der Ansage.

Fax: ++49 (0) 6403 900 155

eMail: support@lenz-elektronik.de

1 Modellzeit

Viele Modellbahner sowie Clubs und Vereine gestalten ihren Fahrbetrieb gerne nach Fahrplan. Besonders bei Modultreffen ist diese Art, gemeinsam "Betrieb" zu machen sehr beliebt. Da die Entfernungen auf einer Modellbahn in der Regel mehr oder weniger stark verkürzt sind, wird für den Fahrplanbetrieb eine schneller laufende Uhr benötigt. In die neue LZV200 wurde eine Modelluhr integriert, deren Geschwindigkeit in einem weiten Bereich einstellbar ist.

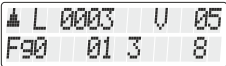



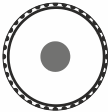

1.1 Modellzeit stellen

Sie können den Wochentag, die Stunden und Minuten einstellen, sowie den Zeitfaktor.

Ist der Zeitfaktor = 0, ist die Zeit ausgeschaltet, Faktor 1 ist "normale" Geschwindigkeit, Faktor 2 doppelte Geschwindigkeit usw. bis zum Faktor 31.

Die Modelluhr läuft nur, während Ihre LZV200 in Betrieb ist. Ist die LZV200 ausgeschaltet, ist auch die Modelluhr angehalten. Die letzte Modellzeit bleibt in der LZV200 gespeichert.

War die Modelluhr beim Ausschalten der LZV200 eingeschaltet, wird sie beim erneuten Einschalten der LZV200 wieder gestartet.

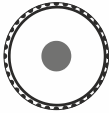
Aktion	Display	Erläuterung
		Ausgehend vom Loksteuern ...
		... wechseln Sie in das allgemeine Menü.
		Drehen Sie den Knopf bis zur Anzeige der Option "Setup System" und drehen Sie bis zur Anzeige der Option ...
		... "Zeit stellen". Mit Drücken auf den Drehknopf wählen Sie die Option aus.

- Die aktuelle Einstellung der Modelluhr wird angezeigt (das Bild links zeigt den Zustand in der Werkseinstellung oder nach einem Reset der Zentrale).
- Drücken Sie den Drehknopf um die Einstellung des Wochentags auszuwählen. Der Cursor blinkt hinter der Anzeige des Tages.
- Mit dem Drehknopf wählen Sie nun den gewünschten Wochentag aus, ...
- ... bestätigen Sie die Wahl durch Drücken des Drehknopfs.
- Wählen Sie nun mit dem Drehknopf die Einstellung der Stunden und bestätigen Sie die Wahl durch drücken des Drehknopfs.
- Stellen Sie durch Drehen die gewünschte Stunde ein ...
- ... und drücken Sie den Drehknopf.
- Wählen Sie die Einstellung der Minuten ...
- ... und drücken Sie den Drehknopf.



Minuten
Mi. 16:00 Fakt 0

Stellen Sie die gewünschte Minute ein ...



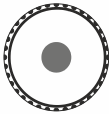
Minuten
Mi. 16:45 Fakt 0

... und bestätigen Sie durch Druck auf den Drehknopf.



Zeitfaktor
Mi. 16:45 Fakt 0

Wählen Sie mit dem Drehknopf die Einstellung des Zeitfaktors aus.



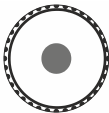
Zeitfaktor
Mi. 16:45 Fakt 1

Drücken Sie den Drehknopf, ...



Zeitfaktor
Mi. 16:45 Fakt 4

... stellen Sie den gewünschten Zeitfaktor ein ...



... und bestätigen Sie dies durch Drücken des Drehknopfs.

M

schreiben...
Mi. 16:45 Fakt 0

Durch Drücken der Taste 'M' werden die Einstellungen in der Zentrale LZV200 gespeichert.

Zeit stellen

Am Ende des Schreibvorgangs geht der LH101 zum Menü "Zeit stellen" zurück.

Esc

Setup System

Drücken von 'Esc' wechselt zurück zum Setup System, ...

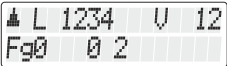

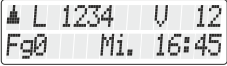

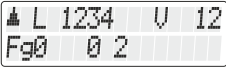
Esc

▲ L 0003 V 05
F90 01 3 8


... ein weiterer Druck dann zum Loksteuern zurück.

1.2 Anzeige der Modellzeit

In der unteren Zeile des Displays können Sie alternativ zum des Funktionsstatus die Modellzeit anzeigen.

Aktion	Display	Erläuterung
		Wie immer gehen Sie vom Loksteuern aus.
		Mit der '<=' Taste wechseln Sie von der Anzeige des Funktionszustands zur Zeitanzeige
		und zurück

Ist die Modelluhr ausgeschaltet (Faktor=0), so wird die Information "Uhr ist aus" in der unteren Zeile angezeigt.






Während Sie eine Funktion der Lok ein oder ausschalten (also eine der Tasten 0 bis 9 drücken, wird die Zeitanzeige kurz ausgeblendet und der Funktionszustand für ca. 1 Sekunde angezeigt.

2 Weichen schalten

Bisher schaltete der LH101 beim Schalten von Weichen (oder Signalen) mit einer Taste zwischen zwei Zuständen hin- und her.

Nun haben wir in den Bedienablauf die Möglichkeit eingebaut, mit zwei weiteren Tasten die Weiche (das Signal, den Entkupppler) gezielt in eine bestimmte Richtung zu stellen. Sie haben also nun die Wahl:

	zwischen zwei Zuständen hin- und her schalten
	gezielt auf " + " schalten
	gezielt auf " - " schalten

3 PoM lesen

Das Auslesen von Werten in CVs ist per PoM ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Der verwendete Decoder unterstützt PoM Lesen per RailCom.
- Es wird eine LZV200 ab Version 3.8 eingesetzt.
- Befindet sich der Decoder, aus dem PoM Werte ausgelesen werden sollen, nicht im Versorgungsbereich der LZV200, so muss als Verstärker ein LV103 eingesetzt werden.



Bevor Sie zu PoM wechseln, müssen Sie die Adresse der Lok, deren Eigenschaften Sie ändern wollen, aufrufen!

Aktion	Display	Erläuterung
		Rufen Sie die Lok auf, deren Eigenschaften Sie mit PoM ändern wollen
		Drücken Sie die 'Lok' - Taste.
		Drücken Sie die Taste 'M'. Es wird Ihnen die zuletzt verwendete Option angeboten, hier im Beispiel sei es die Lokauswahl aus dem Zentralenspeicher gewesen..
		Drehen Sie. den Drehknopf bis zur Anzeige "Programmieren während des Betriebs PoM".
		Drücken auf den Drehknopf wählt die Option "PoM" aus. Sie sehen nun die Aufforderung zur Eingabe der CV, die Sie per PoM verändern wollen.
		Geben Sie die Nummer der CV mit den Tasten ein...
		(mit der Taste können Sie ein falsch eingetipptes Zeichen löschen)
		... und beenden Sie die Eingabe mit Druck auf die 'Lok-Taste'.

Nun wird der Wert der eingegebenen CV per RailCom ausgelesen und zur Anzeige gebracht:



PoM	CV 0003
	Wert: 010

Bei diesem Beispiel wurde der Wert "10" aus der CV 3 ausgelesen.



PoM	CV 0003
	Wert: -

Löschen Sie den angezeigten Wert, um einen neuen Wert einzuschreiben oder drehen Sie den Drehknopf, um den Wert zu verändern.

Kann die CV nicht per Railcom ausgelesen werden, können Sie jetzt direkt den gewünschten Wert eingeben.

4 Service Variable lesen / schreiben

Service Variablen sind Einstellungen, die in der LZV200 vorgenommen werden können. Zum Beispiel kann die Baudrate Des in der LZV200 integrierten Interface eingestellt werden.

Welche Service-Variablen es gibt und wofür Sie verwendet werden ist in der Betriebsanleitung der LZV200 beschrieben.

Aktion

Display

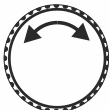
Erläuterung

▲ L 0003	U 05
F90 01 3	8

Ausgehend vom Loksteuern ...

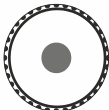


... drücken Sie die Taste 'M'

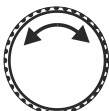


Setup System

Drehen Sie den Knopf bis zur Anzeige der Option "Setup System"

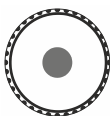


Drücken auf den Drehknopf wählt diese Option aus.



Service Variable
lesen/schreiben

Drehen Sie den Knopf bis zur Anzeige der Option "Service Variable lesen/schreiben" und bestätigen Sie die Auswahl durch Druck auf den Drehknopf.



SV	-
----	---

Sie sehen die Aufforderung, die Nummer der SV einzugeben, die Sie lesen oder verändern (schreiben) wollen

2

SV	2
----	---

Geben Sie die Nummer der gewünschten SV ein (im Beispiel SV2, Baudrate des Interface)



SV 002	
Dez:	1

Bestätigen Sie die Zahleneingabe mit der 'Lok'-Taste.

Die aktuelle Einstellung der SV wird angezeigt.



SV 002	
Dez:	0

Sie können nun den angezeigten Wert löschen ...

3

SV 002	
Dez:	3

... und einen neuen Wert eingeben



SV 002	
schreiben...	3

Schließen Sie die Eingabe mit der 'Lok'-Taste ab.

SV 002	
Dez:	3

Esc

SV	-
----	---

Mit 'Esc' können Sie zurückkehren zur Eingabe einer anderen SV ...

Esc

Service Variable	
lesen/schreiben	

... oder ...

Esc

Setup System	
--------------	--

... Schritt für Schritt ...

Esc

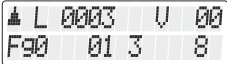


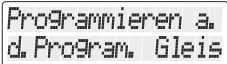
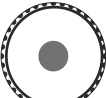

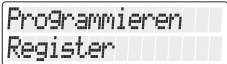
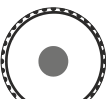
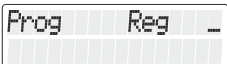

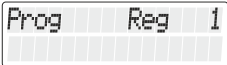



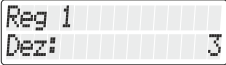
▲ L 0003	V 05
F90	01 3 8

... zum Loksteuern zurückkehren.


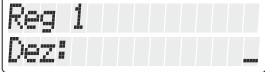



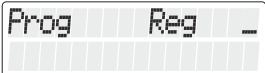



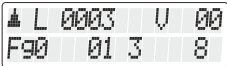
5 Auslesen und Programmieren eines Registers

Der Registermodus ist neben dem CV-Modus eine Möglichkeit, Einstellungen in Lokdecodern zu verändern.

Genau genommen ist es die "ursprüngliche" Technik, mit der im DCC-System Decodereinstellungen vorgenommen wurden. Dieses Verfahren wurde vor über 20 Jahren bereits durch das bessere CV-Programmieren abgelöst.

Aktion	Display	Erläuterung
		Ausgangspunkt ist das Loksteuern
		Wechseln Sie ins allgemeine Menü
		Wählen Sie den betreffenden Menüeintrag aus ...
		... und bestätigen Sie Ihre Wahl.
		Drehen Sie ggf. den Knopf bis zur Anzeige "Programmieren Register" ...
		... und bestätigen Sie Ihre Wahl. Sie sehen nun die Aufforderung zur Eingabe des Registers, dessen Wert Sie lesen oder verändern wollen.
		Geben Sie die Nummer des Registers mit den Tasten ein...
		(mit der Taste  können Sie ein falsch eingetipptes Zeichen löschen) ... und bestätigen Sie die Eingabe mit Druck auf die 'Lok-Taste'.
		Das Register wird nun sofort ausgelesen und das Ergebnis angezeigt.

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- a)   Eingabe eines anderen Wertes in das Register.
- oder
- b)   Wechseln zur binären Anzeige (und Änderung des Wertes).
Die Vorgehensweise entspricht der beim Programmieren einer CV.
- oder
- c)   Auswahl eines anderen Registers.
- oder
- d)  
  Rückkehr zum Loksteuern.



Beachten Sie bei der Eingabe des Zahlenwerts in das Register, dass Sie den erlaubten Wertebereich nicht überschreiten! Sehen Sie ggf. in der Betriebsanleitung des Empfängers nach.

Welcome!

In this supplement to the operating instructions we describe the features added in version 2.0 of the LH101:

- Fast clock
- PoM read
- Service variables in LZV200
- Switching points and signals
- Register mode

This supplement is intended for users who already have a printed operating manual for the LH101 and who would like to find out more about the handling of the new features shortly.

The complete new manual can be downloaded from our website.

**Please note:**

The options

- Fast clock
- PoM read
- Service variables

are available from central version 3.8 (LZV200). These features cannot be used with older command station (LZV100, LZ100, compact).

If you have any further questions, to which you will not find an answer even after working through this information, we will be happy to help you:

Postal address: Lenz Elektronik GmbH
 Vogelsang 14
 D-35398 Giessen

Phone: ++49 (0) 6403 900 133

Fax: ++49 (0) 6403 900 155

eMail: support@lenz-elektronik.de

The announcement will tell you
when you can reach us here.

1 Fast clock

Many model railroaders as well as clubs and associations like to arrange their operation according to a timetable. Especially at module meetings this way of making "operation" together is very popular. Since the distances on a model railway are usually more or less shortened, a faster running clock is needed for the timetable operation. The new LZV200 has an integrated fast clock whose speed can be adjusted over a wide range.

E

1.1 Setting the fast clock

You can set the day of the week, the hours and minutes, and the time factor.

If the time factor = 0, the time is off, factor 1 is "normal" speed, factor 2 is double speed etc. up to factor 31.

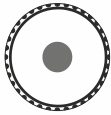
The fast clock only runs while your LZV200 is in operation. If the LZV200 is switched off, the fast clock is also stopped. The last model time remains stored in the LZV200.

If the fast clock was active while the LZV200 was switched off, it is automatically restarted when the LZV200 is switched on again.

Action	Display	Explanation
		The starting point is locomotive control ...
		... switch to the general menu.
		Turn the knob until the "Setup System" option is displayed.
		... and confirm by pressing the rotary knob.
		If necessary, turn the rotary knob until the "clock setting" option is visible. Press the rotary knob to select the option.

Day of the week
Mo. 0:00 Fakt 0

The current setting of the model watch is displayed (the picture on the left shows the status in the factory setting or after a reset of the control unit)



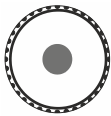
Day of the week
Mo. 0:00 Fakt 0

Press the Rotary encoder to select the day of the week setting. The cursor blinks behind the day display.



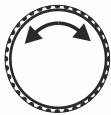
Day of the week
Mi. 0:00 Fakt 0

Use the rotary knob to select the desired weekday, ...



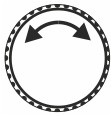
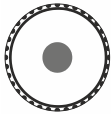
Day of the week
Mi. 0:00 Fakt 0

... confirm the selection by pressing the rotary knob.



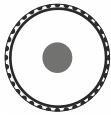
Hour
Mi. 0:00 Fakt 0

Now use the rotary knob to select the setting of the hours and confirm the selection by pressing the rotary knob.



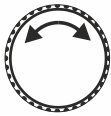
Hour
Mi. 1:00 Fakt 0

Set the desired hour by turning ...



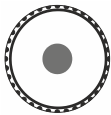
Hour
Mi. 16:00 Fakt 0

... and press the rotary knob.

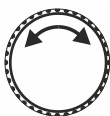


Minute
Mi. 16:00 Fakt 0

Select the setting of the minutes ...

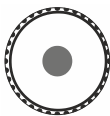


... and press the rotary knob.



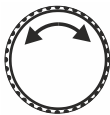
```
Minute
Mi. 16:00 Fakt 0
```

Set the desired minute ...



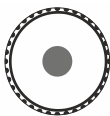
```
Minute
Mi. 16:45 Fakt 0
```

... and press the rotary knob.



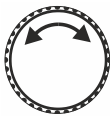
```
timescale factor
Mi. 16:45 Fakt 0
```

Use the rotary knob to select the setting of the time factor.



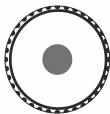
```
timescale factor
Mi. 16:45 Fakt 0
```

Press the rotary knob, ...



```
timescale factor
Mi. 16:45 Fakt 4
```

... set the desired time factor ...



... and confirm by pressing the rotary knob.



```
writing ...
Mi. 16:45 Fakt 0
```

Press the 'M' key to save the settings in the LZV200 command station.

```
clock setting
```

At the end of the write operation, the LH101 returns to the "clock setting" menu.



```
Setup System
```

Press 'Esc' to return to "setup system", ...



```
▲ L 0003 U 05
F90 01 3 8
```

... another pressure brings you back to locomotive control.

1.2 Displaying the fast clock

In the lower line of the display, you can display the model time as an alternative to the function status.

Aktion	Display	Explanation
		Proceed from "Controlling locomotive".
		With the '<=' key you change from the display of the function status to the display of the fast clock ...
		... and back.

If the model clock is switched off (factor=0), the information "time stopped" is displayed in the lower line.

While you switch a function of the locomotive on or off (i.e. press one of the keys 0 to 9), the fast clock display disappears briefly and the function status is displayed for approx. 1 second.

2 Switching points and signals

Until now, the LH101 switched between two states with one key when switching points (or signals).

Now we have integrated the possibility into the operating sequence to set the turnout (the signal, the uncoupler) specifically in a certain direction with two further keys. Now you have the choice:

	toggle between two states
	switch specifically to " + "
	switch specifically to " - "

3 PoM read

It is possible to read values in CVs via PoM under the following conditions:

- The used decoder supports PoM reading via RailCom
- An LZV200 version 3.8 or higher is used.
- If the decoder from which PoM values are to be read out is not within the supply range of the LZV200, an LV103 must be used as amplifier.

E



Before you switch to PoM, you must call up the address of the locomotive whose settings you want to change!

Action	Display	Explanation
		Call up the locomotive whose settings you want to change using PoM.
		Press the 'locomotive' key.
		Press the 'M' key. You are offered the option last used (in this example the locomotive selection from the command station memory).
		Turn the rotary knob until "Programmieren während des Betriebs PoM/Programming in operational mode PoM" is displayed.
		Press the rotary knob to select the option "PoM". You are asked to enter the CV that you want to change using PoM.
		Use the keys to enter the number of the CV ...
		(use the key to correct your entry if necessary)

The value of the entered CV is now read out by RailCom and displayed:



PoM	CV 0003
Value: 006	

In this example, the value "006" was read from CV 3.



PoM	CV 0003
Value: -	



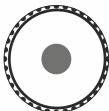

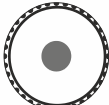
Delete the displayed value to enter a new value or turn the knob to change the value.

If the CV cannot be read out via Railcom, you can enter the desired value directly.

4 Read / write service variables (SV)

Service variables are settings that can be made in the LZV200. For example, the baud rate of the interface integrated in the LZV200 can be set.

Which service variables are available and what they are used for is described in the operating manual of the LZV200.

Action	Display	Explanation																																																												
	<table><tr><td>▲</td><td>L</td><td>0003</td><td>U</td><td>05</td></tr><tr><td>F90</td><td>01</td><td>3</td><td></td><td>8</td></tr></table>	▲	L	0003	U	05	F90	01	3		8	Proceed from "Controlling a locomotive"...																																																		
▲	L	0003	U	05																																																										
F90	01	3		8																																																										
		... press the 'M' button.																																																												
	<table><tr><td colspan="5">Setup System</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	Setup System																																																		Turn the knob until the "Setup System" option is displayed.										
Setup System																																																														
		Pressing the rotary knob selects this option.																																																												
	<table><tr><td colspan="5">Service variable read/write</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	Service variable read/write																																																		Turn the knob until the "Service variable read/write" option is displayed and confirm your selection by pressing the knob.										
Service variable read/write																																																														
	<table><tr><td colspan="2">SV</td><td colspan="3"></td><td>-</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>	SV					-																																																							You are prompted to enter the number of the SV you want to read or change (write).
SV					-																																																									

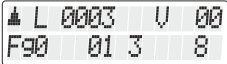

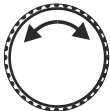
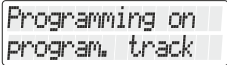
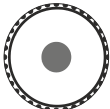
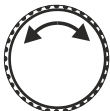

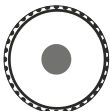
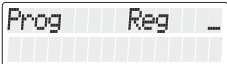

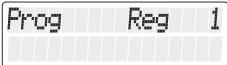



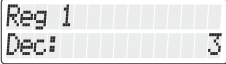
2		Enter the number of the desired SV (in the example SV2, baud rate of the interface).
		Confirm the number entry with the 'Lok' key. The current setting of the SV is displayed.
		You can now delete the displayed value ...
3		... and enter a new one.
		Complete the entry with the 'Loco' key.
Esc		With 'Esc' you can return to the input of another CV ...
Esc		... or ...
Esc		... step by step ...
Esc		... return to locomotive control.

E


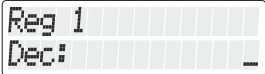

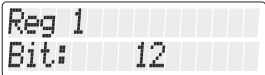

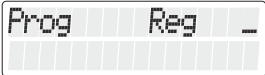

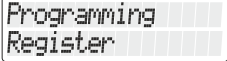

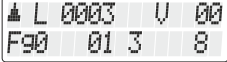
5 Reading out and programming a register

The register mode is besides the CV mode a possibility to change settings in locomotive decoders.

Strictly speaking, it is the "original" technique used to make decoder settings in the DCC system. This method was replaced more than 20 years ago by better CV programming.

Action	Display	Explanation
	 L 0003 U 00 F90 01 3 8	The starting point is locomotive control
		Switch to the general menu
		Select the relevant menu item ...
		... and confirm your selection.
		If necessary, turn the knob until "Program register" appears ...
		... and confirm your selection. You are now prompted to enter the register whose value you want to read or change.
		Enter the number of the register with the keys ...
		(press the  key to correct your entry if necessary)
		... and confirm the entry by pressing the 'Loco' key.
		The register is now read out immediately and the result is displayed.

You now have the following options:

- a)   Enter another value in the register.
- or
- b)   Switch to binary display (and change the value).
The procedure is the same as for programming a CV.
- or
- c)   Selection of another register.
- or
- d)  
  Return to locomotive control.



When entering the numerical value in the register, make sure that you do not exceed the permitted value range! If necessary, refer to the operating instructions of the receiver.

Bienvenue!

Dans ce supplément au mode d'emploi, nous décrivons les caractéristiques ajoutées dans la version 2.0 du LH101 :

- Heure du modèle
- Lire PoM
- Service Variable lire / écrire in LZV200
- Commutation des articles électriques/électromagnétiques
- Lecture et programmation d'un registre

Ce supplément s'adresse aux utilisateurs qui disposent déjà d'un mode d'emploi imprimé pour le LH101 et qui souhaitent en savoir plus sur l'utilisation des nouvelles fonctions prochainement.

Le nouveau manuel complet peut être téléchargé à partir de notre site Web.



Veillez noter que :

Les options

- Heure du modèle
- Lire PoM
- Service Variable

sont disponibles à partir de la version centrale 3.8 (LZV200). Ces fonctions ne peuvent pas être utilisées avec des unités centrales plus anciens (LZV100, LZ100, compact).

Si vous avez d'autres questions auxquelles vous ne trouverez pas de réponse, même après avoir parcouru ces informations, nous serons heureux de vous aider :

Adresse postale Lenz Elektronik GmbH
Vogelsang 14
D-35398 Giessen

Téléphone: ++49 (0) 6403 900 133

L'annonce vous indiquera
quand vous pouvez nous
joindre ici.

Fax: ++49 (0) 6403 900 155

eMail: support@lenz-elektronik.de

1 Heure du modèle

De nombreux modélistes ainsi que des clubs et des associations aiment organiser leur exploitation selon un horaire. C'est surtout lors des réunions de modules que cette façon de faire "fonctionner" ensemble est très populaire. Etant donné que les distances sur un train miniature sont généralement plus ou moins raccourcies, une horloge plus rapide est nécessaire pour l'exploitation de l'horaire. Le nouveau LZV200 dispose d'une horloge modèle intégrée dont la vitesse peut être réglée sur une large plage.

F

1.1 Réglage de l'heure du modèle

Vous pouvez régler le jour de la semaine, les heures et les minutes et le facteur temps.

Si le facteur temps = 0, le temps est arrêté, le facteur 1 est la vitesse "normale", le facteur 2 est la double vitesse, etc. jusqu'au facteur 31.

La horloge modèle ne fonctionne que lorsque votre LZV200 est en marche. Si le LZV200 est éteint, l'horloge du modèle est également arrêtée. La dernière heure du modèle reste sauvegardée dans le LZV200.

Si la horloge modèle a été mise en marche lorsque le LZV200 a été éteint, elle est redémarrée lorsque le LZV200 est remis en marche.

Aktion

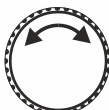
Ecran

Explication

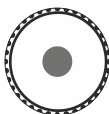
Pour sortir du menu Pilotage de locomotive, ...



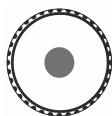
... pressez la touche 'M'.



Tourner le bouton jusqu'à ce que l'option "Système d'instal" s'affiche...



... et confirmer en appuyant sur le bouton rotatif.



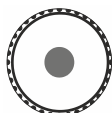
regler l'horloge

Si nécessaire, tourner le bouton rotatif jusqu'à ce que l'option "regler l'horloge" soit visible.

Appuyer sur le bouton rotatif pour sélectionner l'option.

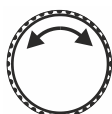
Jour de la semaine
Lu. 0:00 fact 0

Le réglage actuel de la montre modèle s'affiche (l'image de gauche montre l'état du réglage d'usine ou après une remise à zéro de l'unité de commande).



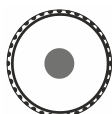
Jour de la semaine
Lu. 0:00 fact 0

Appuyez sur le bouton rotatif pour sélectionner le jour de la semaine. Le curseur clignote derrière l'affichage du jour.



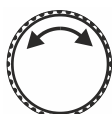
Jour de la semaine
Me. 0:00 fact 0

A l'aide du bouton rotatif, sélectionnez le jour de la semaine souhaité, ...



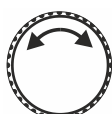
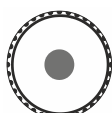
Jour de la semaine
Me. 0:00 fact 0

... confirmer la sélection en appuyant sur le bouton rotatif.



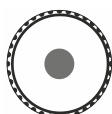
Heures
Me. 0:00 fact 0

Sélectionner le réglage des heures à l'aide du bouton rotatif et confirmer la sélection en appuyant sur le bouton rotatif..



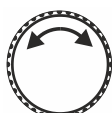
Heures
Me. 1:00 fact 0

Réglez l'heure souhaitée en tournant le bouton ...



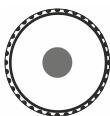
Heures
Me. 16:00 fact 0

... et appuyer sur le bouton rotatif.

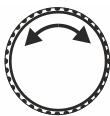


Minutes
Me. 16:00 fact 0

Sélectionner le réglage des minutes

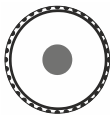


... et appuyer sur le bouton rotatif.



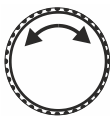
Minutes
Me. 16:00 fact 0

Réglez les minutes souhaitées ...



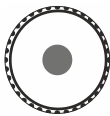
Minutes
Me. 16:45 fact 0

... et appuyer sur le bouton rotatif.



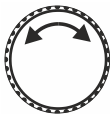
Facteur de temps
Me. 16:45 fact 0

Utilisez le bouton rotatif pour sélectionner le réglage du facteur de temps.



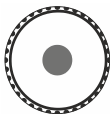
Facteur de temps
Me. 16:45 fact 1

Appuyer sur le bouton rotatif, ...



Facteur de temps
Me. 16:45 fact 4

... régler le facteur de temps souhaité ...



... et confirmer en appuyant sur le bouton rotatif.

M

écrire ...
Me. 16:45 fact 4

En appuyant sur la touche 'M', les réglages sont mémorisés dans la centrale LZV200.

regler l'horloge

A la fin de l'opération d'écriture, le LH101 revient au menu 'regler l'horloge'.

Esc

Système d'instal

Appuyez sur 'Esc' pour revenir au système de configuration, ...

Esc

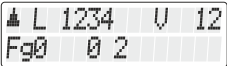



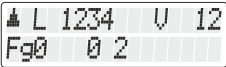
▲ L 0003 U 05
F90 01 3 8

... une autre pression puis retour à la commande de la locomotive.

F

1.2 Affichage de l'heure du modèle

Sur la ligne inférieure de l'écran, vous pouvez afficher l'heure du modèle comme alternative au statut de la fonction.

Aktion	Ecran	Explication
		A partir de la commande de la locomotive..
		Avec la touche '<=' vous passez de l'affichage de l'état de la fonction à l'affichage de l'heure ...
		... et retour.

Si l'horloge du modèle est désactivée (facteur=0), l'information "horloge est arrêtée" est affichée sur la ligne inférieure.






Lorsque vous activez ou désactivez une fonction de la locomotive (c.-à-d. appuyez sur l'une des touches 0 à 9), l'affichage de l'heure disparaît brièvement et l'état de la fonction est affiché pendant environ 1 seconde.

2 Commutation des articles électriques/électromagnétiques

Jusqu'à présent, le LH101 passait d'un état à l'autre avec une seule touche lors de la commutation de points (ou de signaux).

Nous avons maintenant intégré dans la séquence de fonctionnement la possibilité de régler l'aiguillage (le signal, le désaccoupleur) spécifiquement dans une certaine direction avec deux touches supplémentaires. Maintenant, vous avez le choix :

	Avec la touche 'M', vous pouvez modifier la position de l'aiguillage/signal.
	appuyer sur la touche '8' pour passer à '+'
	appuyer sur la touche '8' pour passer à '-'

3 Lire PoM

Il est possible de lire les valeurs dans les CVs via PoM dans les conditions suivantes :

- Le décodeur utilisé supporte la lecture PoM via RailCom
- Une version LZV200 version 3.8 ou supérieure est utilisée.
- Si le décodeur à partir duquel les valeurs PoM doivent être lues ne se trouve pas dans la plage d'alimentation du LZV200, un LV103 doit être utilisé comme amplificateur.

F



Avant de passer en PoM, vous devez appeler l'adresse de locomotive dont vous désirez modifier les propriétés !

Aktion	Ecran	Explication
		Appelez la locomotive dont vous désirez modifier les propriétés au moyen de la PoM.
		Pressez la touche 'Locomotive'.
		Pressez la touche 'M'. La dernière option utilisée vous est proposée ; ici dans l'exemple c'est le choix de la locomotive dans la mémoire de la centrale.
		Tournez maintenant le curseur pour faire apparaître l'annonce "Programmation pendant l'exploitation PoM".
		Pressez le curseur pour sélectionner l'option PoM. Vous êtes invité maintenant à choisir la CV que vous désirez modifier dans la PoM.
		Introduisez le numéro de la CV à l'aide du pavé numérique ... (si vous vous trompez, pressez la touche afin de corriger la dernière entrée.

La valeur du CV saisi est alors lue par RailCom et affichée :



PoM CV 0003
Valeur: 010

Dans cet exemple, la valeur "10" a été lue dans CV 3.



PoM CV 0003
Valeur: _

Effacer la valeur affichée pour entrer une nouvelle valeur ou tourner le bouton pour modifier la valeur.

Si le CV ne peut pas être lu via Railcom, vous pouvez saisir directement la valeur souhaitée.

4 Service Variable lire / écrire

Les variables de service sont des réglages qui peuvent être effectués dans le LZV200. Par exemple, la vitesse de transmission de l'interface intégrée dans le LZV200 peut être réglée.

Les variables de service disponibles et leur utilisation sont décrites dans la notice d'utilisation du LZV200.

Aktion	Ecran	Explication
		Pour sortir du menu Pilotage de locomotive ...
		... pressez la touche 'M'.
		Tournez le curseur pour faire apparaître l'option "Système d'instal".
		Pressez le curseur pour sélectionner l'option.
		Tourner le bouton jusqu'à ce que l'option "Service variable" s'affiche et confirmer votre sélection en appuyant sur le bouton.
		Vous êtes invité à entrer le numéro de la VS que vous voulez lire ou modifier (écrire).

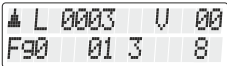



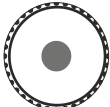


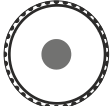
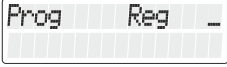

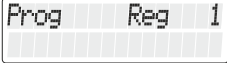


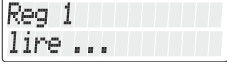
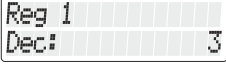
2		Entrer le numéro de la VS souhaitée (dans l'exemple SV2, baudrate l'interface).
		Confirmer l'entrée du numéro avec la touche 'Loco'.
		Le réglage actuel de la VS est affiché. Vous pouvez maintenant supprimer la valeur affichée ...
3		... et saisissez une nouvelle valeur.
		Complétez la saisie avec la touche 'Loco'.
Esc		Avec 'Esc', vous pouvez revenir à l'entrée d'un autre SV ...
Esc		... ou ...
Esc		... pas à pas ...
Esc		... revenir à la commande des locomotives.

F


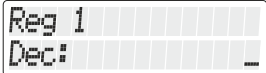

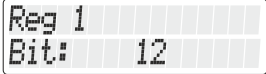






5 Lecture et programmation d'un registre

Le mode registre est, en plus du mode CV, une possibilité de modifier les réglages des décodeurs de locomotives.

A proprement parler, il s'agit de la technique "originale" utilisée pour effectuer les réglages du décodeur dans le système DCC. Cette méthode a été remplacée dès que plus de 20 ans par une meilleure programmation des CV.

Aktion	Ecran	Explication
		Le point de départ est le contrôle des locomotives
		Allez au menu général
		Sélectionner le point de menu correspondant
		... et confirmez votre choix.
		Si nécessaire, tournez le bouton jusqu'à ce que "Programmation registre" apparaisse...
		... et confirmez votre choix. Vous êtes maintenant invité à entrer le registre dont vous voulez lire ou modifier la valeur.
		Entrez le numéro du registre à l'aide des touches ...
		(avec la touche  vous pouvez effacer un caractère mal tapé)
	 et confirmez l'entrée en appuyant sur la touche 'Lok'.
		Le registre est maintenant lu immédiatement ...
		... et le résultat s'affiche.

Vous disposez maintenant des options suivantes :

- a)   Entrez une autre valeur dans le registre.
- ou
- b)   Passez en affichage binaire (et modifier la valeur).
La procédure est la même que pour la programmation d'un CV.
- ou
- c)   Sélection d'un autre registre.
- ou
- d)  
  Retour à la conduite de locomotive.



Lors de la saisie de la valeur numérique dans le registre, veillez à ne pas dépasser la plage de valeurs autorisée ! Le cas échéant, se reporter au mode d'emploi du décodeur.

Lenz

ELEKTRONIK GMBH

Vogelsang 14
35398 Giessen
Hotline: 06403 900 133
Fax: 06403 900 155
www.lenz-elektronik.de
support@lenz-elektronik.de
